

GATHER **Formulare**

**Funktionale Druckveredelung:
Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung in Einem**

SYMPOSIUM „Best-of-Processing“ 09.02.2012

Funktionale Druckveredelung:

Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung in Einem

1. **Orientierungsvorstellung „*GATHER* Formulare“**
2. **Funktionale Druckveredelung „FDVE“**
 - 2.1. Begriffserklärung: Funktionale Druckveredelung
 - 2.2. Ursprüngliche Einsatzgebiete
 - 2.3. Erweiterung des Spektrums durch unsere Entwicklungen
3. **Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung**
 - 3.1. Produktionssicherheit: alle Elemente auf einem Blatt
 - 3.2. Handlingvorteil bei Versandpapieren und Mailings
 - 3.3. Kostenvorteil bei Ausweiserstellung

Funktionale Druckveredelung:

Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung in Einem

- 3.4. Ästhetische Vorteile bei der Datenwiedergabe
- 3.5. Einfach realisierbare Kundenbindung
- 3.6. Umweltschonung durch sparsamsten Materialeinsatz
- 3.7. Fälschungssicherheit
- 3.8. Standardformulare
- 3.9. Kosten/Nutzenrelation

4. Praktische Umsetzung von Anfragen und Projekten

- 4.1. Formatgrenzen
- 4.2. Stanzformen
- 4.3. Materialmöglichkeiten
 - 4.3.1. Bedruckstoffe
 - 4.3.2. Veredelungsmaterialien
- 4.4. Auflagenhöhe

5. Musterausgabe & Fragen

1. Orientierungsvorstellung

= Helmut Gather e.K. seit 1983

= Familie seit 1864 Drucker

= z.Zt. 22 Mitarbeiter

= seit 1988 in 41189 Mönchengladbach, Hocksteiner Weg 66

= ursprünglich Endlos Sonderformate (über 1200)

= Motto: „Wir müssen tun, was der Computer nicht kann“

= seit 1993 Webfinishing = Beginn der funktionalen Druckveredelung

= Kundenstruktur: hauptsächlich Kollegen und Händler,

viele davon im europäischen Raum

= 2004 Innovationspreis der deutschen Druckindustrie, 1. Platz, für die Idee und die Realisation der funktionalen Druckveredelung von Bogen ausgehend

= Wir experimentieren gerne und probieren für Sie neue Möglichkeiten aus.



2. Funktionale Druckveredelung „FDVE“

2.1. Begriffserklärung: Funktionale Druckveredelung

Optische Veredelung von Drucksachen (z.B. Lack) sieht man direkt,

funktionale Druckveredelung = integrierte Karten, Etiketten, Magnete, Vignetten ist erklärungsbedürftig, weil nicht auf den ersten Blick erkennbar. Sie entsteht durch in der Regel partielle Beaufschlagung des Papiers mit anderen Materialien wie Leim, Silikone, anderer Papiersorten, Kunststoffe unterschiedlichster Art, Wachse oder Metalle und einer dann folgenden Nachbehandlung wie z.B. Anstanzung.

2.2. Ursprüngliches Einsatzgebiet



Im Endlosdruck bei Versicherungen zur Vereinfachung beim Versenden von Karten und Aufklebern



2. Funktionale Druckveredelung „FDVE“

2.3. Erweiterung des Spektrums durch unsere Entwicklungen

Weil wir vom Papierbogen statt von der Papierrolle ausgehen


- ergibt sich eine riesige Materialauswahl
- können kleine Auflagen wirtschaftlich bedient werden
- können einfach Muster erstellt werden
- ist die Kombination verschiedener Elemente mit Fälschungsschutz
kostengünstiger herzustellen

Dadurch ergeben sich Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung in einem.

Wie sehen einzelne Beispiele dazu aus?

3. Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung

3.1. Produktionssicherheit: alle Elemente auf einem Blatt

DEUTSCHE EDELSTAHLWERKE 
Providing special steel solutions

Wareneingang-Nr. KL 16020

Betrieb/Abladestelle	Name	Telefon	Unterschrift

Die Frachtabrechnung erfolgt nur, wenn diese Unterlage Ihrer Rechnung beigelegt wird.

Wareneingang-Nr. KL 16020	Wareneingang-Nr. KL 16020	Wareneingang-Nr. KL 16020
Wareneingang-Nr. KL 16020	Wareneingang-Nr. KL 16020	Wareneingang-Nr. KL 16020

A 9002042 01/07

Abteilung: _____

OP: _____ Kundenname/Ort: _____ Datum: _____

Kunden-Nr. _____ Kommission _____ Auftrags-Nr. _____ Revisordatum: _____

Glasstyp: _____ Ø _____

Bemerkungen _____

Farbe _____

Empfangslosgang _____

R _____

L _____

L	Blankhersteller	Bein	Blankhersteller	Bein	R
	MD	RD	MD	RD	

Werkzeug	Werkzeug
Block E-Wert Blockachse	Block E-Wert Blockachse
Fr. Bein Lager Fr. Ring	Fr. Bein Lager Fr. Ring

R

L

3. Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung

3.2. Handlingvorteil bei Versandpapieren und Mailings :

Kostenvermeidung weniger Porto,
einfacher beschriftbar,
geringerer Gesamtmaterialeinsatz,
bessere Übersicht,
keine Verwechslungen

Ablösung von Rücksendungen

- Bitte fügen Sie beiliegenden Rücksendeschein aus und legen ihn an die Sendung an.
- Heften Sie die Sendung mit dem Rücksendeschein (Bitte nicht über Postleiste kleben).
- Senden Sie die Sendung und Postkarte zusammen mit dem Rücksendeschein an die Adressen unten.

Stiftung für Ihre Sendungen

Name: _____

Stiftungs-Nr.: **81.029 017.911 3**

Ersteller: **Dian Tzell GmbH**
Buchstabe: **44**
80000 Bismarck

Postleitzahl: _____

Abesender:

Name: _____

Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ: _____

Postleitzahl: _____

Postleitzahl für Rücksendungen

81.029 017.911 3

Postleitzahl für Rücksendungen

80000 Bismarck

Bestellungsplanung

Bestell-Nr.: **81.029 017.911 3**

Bestell-Nr.: **81.029 017.911 3**

Bestell-Nr.: _____

Dian Tzell GmbH
Buchstabe: **44**
80000 Bismarck

Rhenania Buch Versand
D-56081 Koblenz

Rhenania Buch Versand
D-56081 Koblenz

0261 208
16 1030 849

ist die Übersetzung
in Fußzeile, die die
Postleitzahl,

Rechnung

Titel	Stück	Einzelpreis	Rechnungsbetrag

rag / Zahlschein / Kassenschein

BEGLEITSCHIN

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Kundenbetreuung, Telefon 02 61 - 6 40 02 - 16.

Kunden-Nr.	Datum	Rechnungs-Nr.	W/F

Artikel-Nr.	Autor	Titel	Stück	Einzelpreis

Gutschrift (Zahlschein) Überweisung durch

PBHO

**PILKINGTON
BARNES HIND
GMBH**

AUFTRAGS-NR. _____

Kunden-Nr. _____ Datum _____ Seite _____

Art	Stück	Einzelpreis	Einzelpreis DM	Gesamtbetrag DM

Zwischbetrag netto DM _____ MwSt. % _____ MwSt. DM _____ Gesamtbetrag DM _____

Süddeutsche Bank München
Postfach 100 2461 000
Munich 40 München
Postfach 100 2461 000

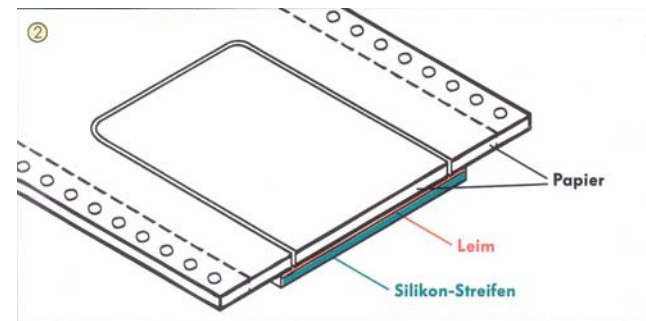
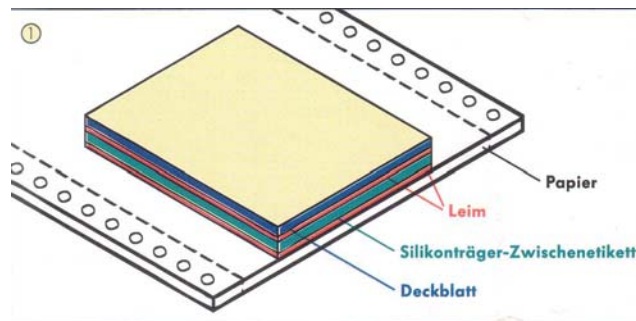
Geschäftsführer
H.W. Fischer, P. Wilkes
Str.: 8000 Graftmann/München
Hilf D 7909

3. Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung

3.5. Einfach realisierbare Kundenbindung



3.6. Umweltschonung durch sparsamsten Materialeinsatz



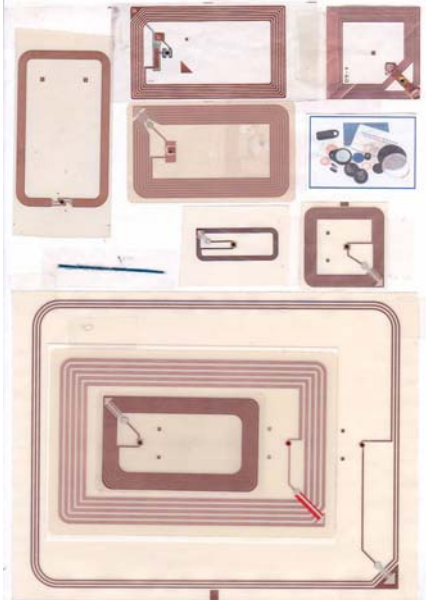
3. Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung

3.7. Fälschungssicherheit

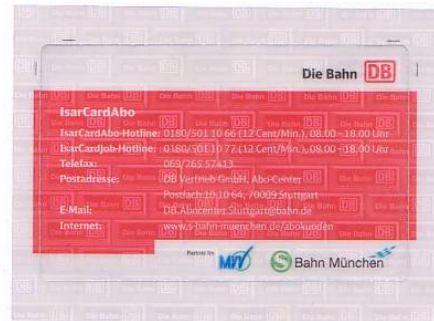
RFID

HF 13,56 MHz

UHF 869 MHz



Hologrammfolien



Komprimierte Barcodes

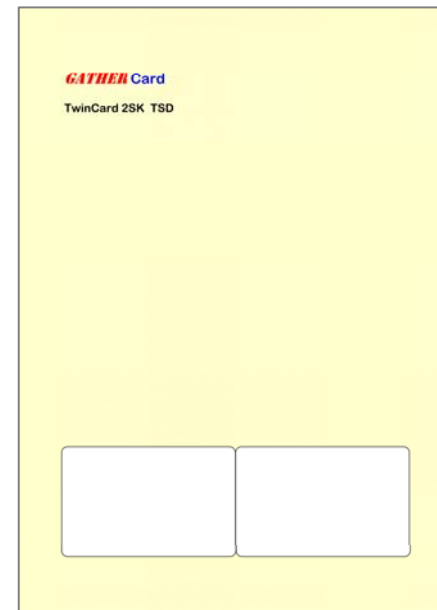
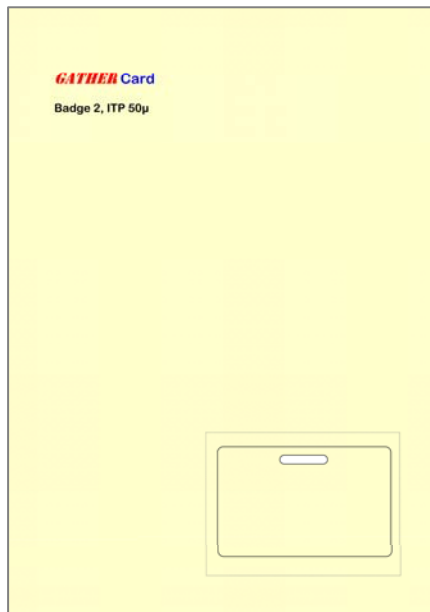


Einzelbildhologramme



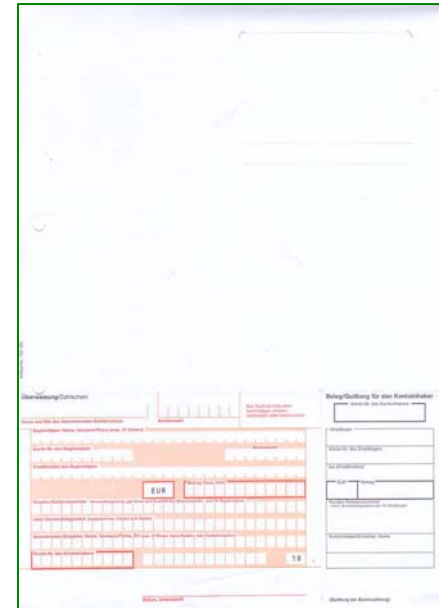
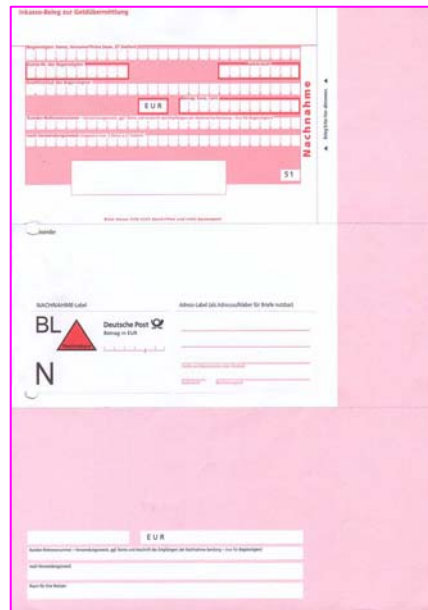
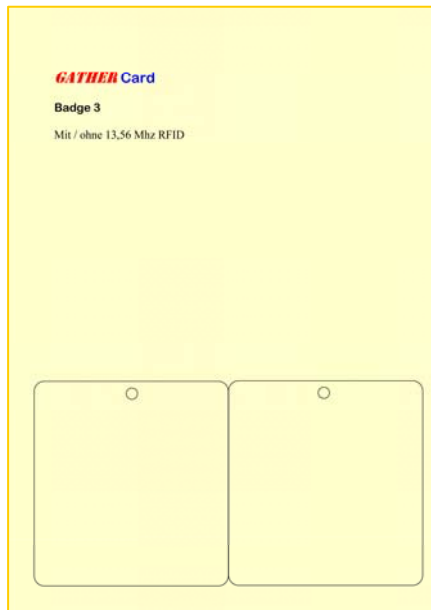
3. Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung

3.8. Standardformulare



3. Mehrwert, Kundenbindung & Kostensenkung

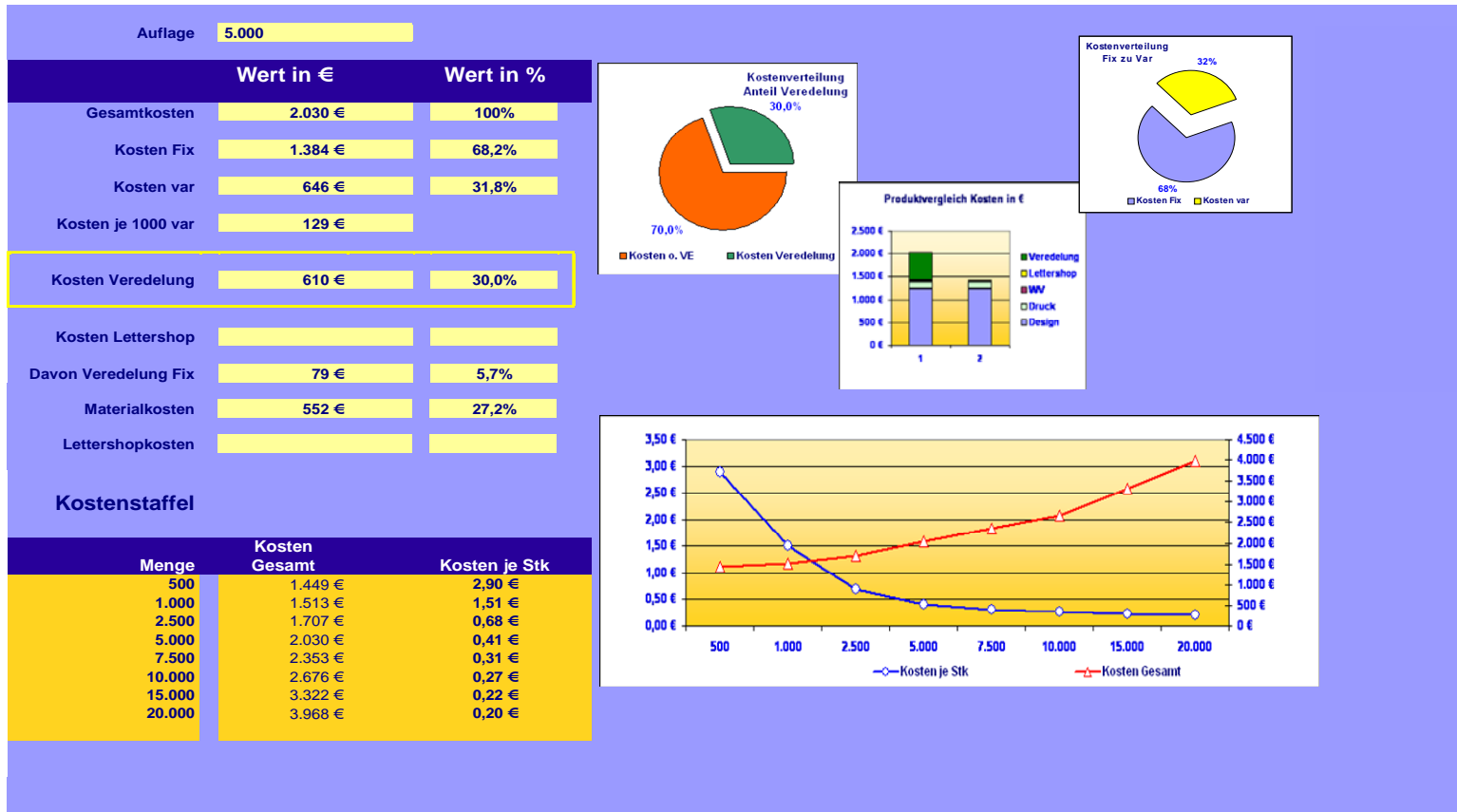
3.8. Standardformulare 2



3.9. Ihre Vorteile = Kosten / Nutzenrelation

Kostenbeispiel Integrierte Karte Typ ITP, 2-seitig, ohne Gestaltungskosten

Maschine: „Otto“ mit 4 Spendungen.



4.1. Formatgrenzen

Bogenveredelung

Minimalgröße: DIN A 5 : 21cm x 14,8 cm

Maximalgröße: SRA 3 : 45 cm x 32 cm

Endlos Webfinishing:

Minimalbreite: 12 cm

Maximalbreite: 52 cm

4.2. Stanzformen

- Alle Formen sind möglich
- Standardformen wie EC-Karte sind kostenfrei
- Stanzblechhöhen zwischen 0,48 und 1 mm , daher nur bedingt zwischen den Maschinen austauschbar.
- Sonderstanzform ist Kundeneigentum

4.3. Materialmöglichkeiten

4.3.1. Bedruckstoffe: von 80 gr/m² bis ca. 450 gr/m², flexibel genug

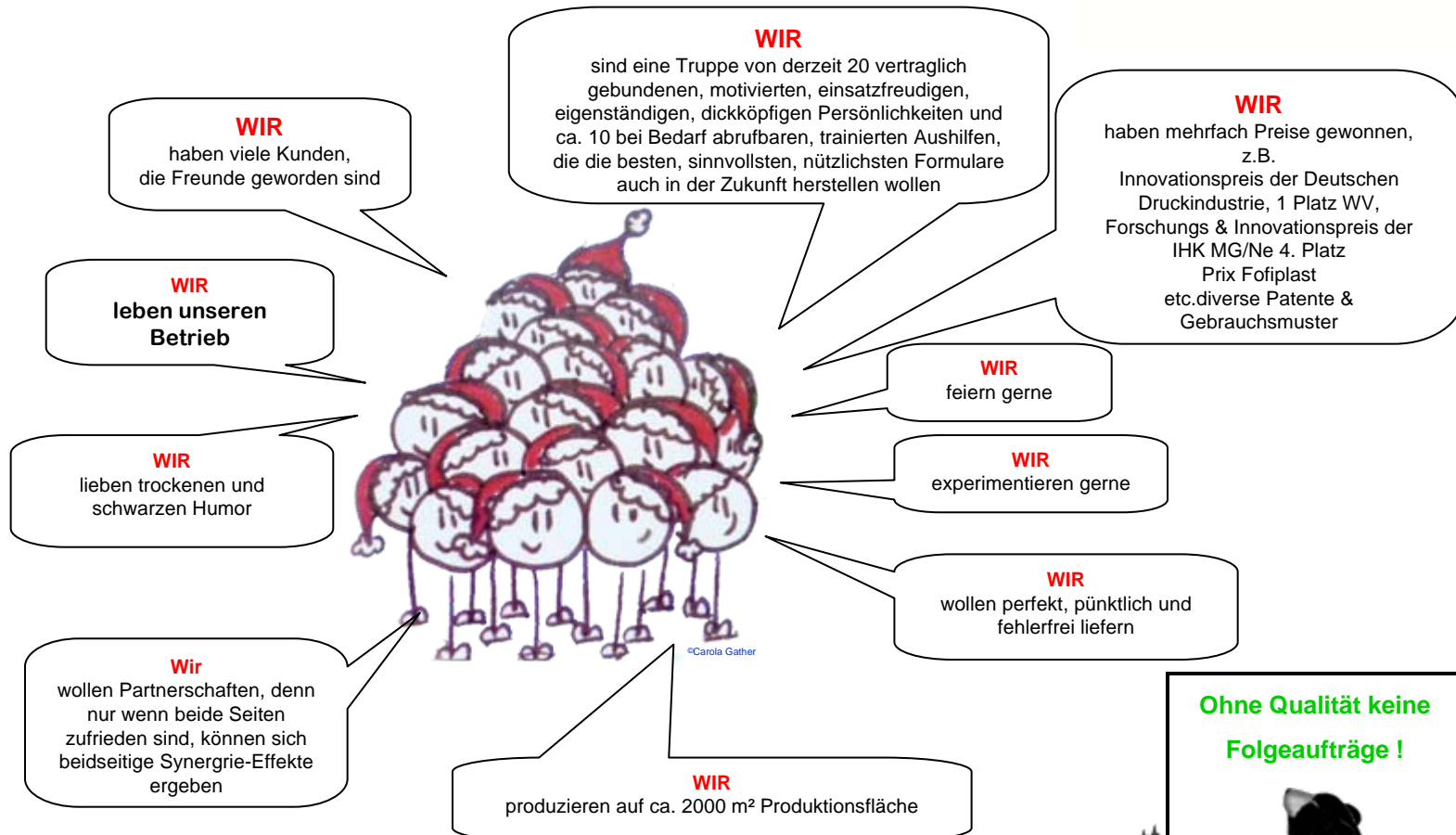
4.3.2. Veredelungsmaterialien: Standardmaterial und Sonderleime

4.4. Auflagenhöhe

Ab 5 Stück bis 10.000.000 oder mehr

5. Musterausgabe & Fragen

GATHER Formulare



**Ohne Qualität keine
Folgeaufträge !**